



Sofibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

DIE TÜR DER REUE IST OFFEN

*Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh,
Anzu Billahi Minashaytanir Rajeem. Bismillahir Rahmanir Raheem,
Wassalatu Wassalamu ala Rasulina Muhammadin Sayyidul Anwalin wal Akhbirin,
Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habi RasuLillah, Madad Ya Mashayikhina,
Sheykh Abdullah Dagbestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.
Tariqatunas sohba, wal khayru fil jamiyya.*

Möge Allah uns von Sünden fernhalten, denn es steht in dem heiligen Vers „Du bewahrst den Menschen, dem du gnädig bist, vor Sünden“. Die Menschheit folgt ihrem Ego, läuft ihrem Ego hinterher und wendet sich dem Übel zu. Möge Allah uns allen helfen.

Wir waren, Gott sei Dank, letzte Nacht keine Zeugen. Wir waren zu jenem Zeitpunkt (31. Dezember 2015) ohnehin im Bett. Wir wissen nicht, was passiert ist, aber es war sicher eine Nacht der Sünden auf der ganzen Welt. Sie haben Neujahr gefeiert, weil wir ins neue Jahr eingetreten sind, und sie haben viele Sünden begangen. Möge Allah (JJ) ihnen Führung geben und mögen sie bereuen. Wenn sie am Morgen aufwachen, wissen sie selbst am besten, was für Schweinereien sie in dieser Nacht gemacht haben. Sie wissen es ganz klar, ob sie Kopfschmerzen oder sonstige Schmerzen haben. Sie wachen mit einer Drangsal auf, weil sie bereuen, was sie getan haben, weil sie erkennen, dass sie nichts gewonnen haben und diese Nacht leer war.

Diese Drangsal ist natürlich eine Drangsal, die durch Sünden verursacht wird und eine Drangsal, weil man sich Allah (JJ) widersetzt hat., aber Allah's Tür zur Reue ist offen. Allah Azza wa Jalla sagt, dass denjenigen, die bereuen und um Vergebung bitten, alle ihre Sünden vergeben werden, egal, wieviele sie begangen haben. Aus diesem Grund sollten sie Allah um Vergebung bitten. Wir sind alle Sünder, lasst uns alle Allah um Vergebung bitten.

Möge Allah (JJ) uns seine Barmherzigkeit erweisen. Die Barmherzigkeit Allah's ist eine Gelegenheit, um die Menschen von Sünden fernzuhalten, oder um zu bereuen und um Vergebung zu bitten, wenn eine Sünde begangen worden ist. Es gibt Engel zur Rechten und zur Linken. Wenn Menschen eine Sünde begehen, sagte unser Heiliger Prophet (SAW): „Der Engel zur Linken schreibt die Sünden auf, und der Engel zur Rechten schreibt die guten Taten und die Belohnungen auf“.



Sofibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

Der Engel zur Linken beobachtet den Menschen, wie er eine Sünde begeht, und fragt den Engel zur Rechten "Soll ich das niederschreiben?" „Warte, vielleicht passiert es gerade, dass er bereut und um Vergebung bittet, und Allah vergibt ihm vielleicht“, sagt der Engel zur Rechten. Sie warten auf diesen Menschen während der nächsten acht Stunden. Wenn er bereut, ist die begangene Sünde vergeben. Wenn nicht: „Schreib sie also auf“, sagt er, „was können wir tun? Er hat diese Sünde begangen und keine Reue gezeigt“.

Auf diese Weise zeigt Allah (JJ) so viel Barmherzigkeit für Menschen, die Reue zeigen. Welche Sünden auch immer sie begangen haben, Allah vergibt all ihre Sünden. Möge Allah nicht zulassen, dass wir in Sünden verwickelt werden. Wer auch immer Allah's Barmherzigkeit erfahren hat, wird sich von Sünden fern halten.

Unser guter alter Nawfal Bey pflegte zu sagen "Ein Hindernis taucht auf mitten in der Nacht, wenn wir gerade dabei sind, eine Sünde oder einen Diebstahl zu begehen". Was meint, ein Hindernis tritt auf, so dass man diese Sünde nicht begeht. Möge uns Allah (JJ) Seine Barmherzigkeit zuwenden, damit Er uns fernhält von jeglichen Sünden, die wir im Begriff sind zu begehen.

Möge Allah (JJ) unser Unterstützer sein. Möge Allah, Inshallah, dieser Nation Leitung geben, denn die Leitung Allah's ist das beste Geschenk. Sie haben sich gegenseitig in dieser Nacht beschenkt, aber sie vergessen das wahre Geschenk: sie vergessen Iman und Hidayat (Glauben und Leitung). Möge Allah uns allen Verstand und gute Wahrnehmung geben, denn Verstand ist von Nöten. Bei jeder Veranstaltung, wenn nur ein klein wenig Verstand vorhanden ist, nehmen sie ihn weg, indem sie trinken. Möge Allah uns allen Verstand und gute Wahrnehmung geben.

Wa Minallah at-Tawfeeq.

Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil
1 Januar 2016, Akbaba Dargah, Morgengebet